

TAGUNGSPROGRAMM

Komplexe Grenzen – Dimensionen, Dynamiken und Technologien

Donnerstag, 03.11.2016 im Senatssaal des Hauptgebäudes (HG 109), Große Scharrnstraße 59

10:30 Uhr **AG Grenztheorien:** Begrüßung

Multidimensionalität von Grenzen/Grenzziehungen

- 11:00 Uhr **Verena Risse** (München): Die Diversifikation von Grenzen. Anlass zu einer theoretischen Neubestimmung?
- 11:20 Uhr **Bernard Reitel** (Artois): Grenzen in einer globalisierten Welt: Geopolitische Objekte, multidimensionale Regulierungstechniken oder signifikante Interfaces?
- 11:40 Uhr Diskussion
- 12:00 Uhr Kaffee- und Teepause
- 12:20 Uhr **Christian Wille** (Luxemburg): Grenze als soziale Praxis. Überlegungen zum Potential der Praxistheorien für die kulturwissenschaftlichen Border Studies
- 12:40 Uhr **Florian Muhle** (Bielefeld): Grenzen und Grenzziehungen als ‚kontextuelle Konfigurationen‘
- 13:00 Uhr Diskussion
- 13:20 Uhr Mittagspause
- 14:20 Uhr **Werner Schiffauer** (Frankfurt/Oder): Das Grenzparadoxon
- 14:40 Uhr **Athanasios Karafillidis** (Hamburg): Interface-Komplexität
- 15:00 Uhr Diskussion
- 15:20 Uhr Pause

Dynamiken von Grenzen/Grenzziehungen

- 15:40 Uhr **Monika Eig Müller** (Flensburg): Aktuelle Grenzdynamiken in europasoziozoologischer Perspektive
- 16:00 Uhr **Steffi Marung** (Leipzig): Grenze und Ergänzungsraum. Vorschläge für eine Historisierung des EU-Außengrenzregimes
- 16:20 Uhr Diskussion
- 16:40 Uhr Kaffee- und Teepause
- 17:10 Uhr **Erik Martin/Pablo Valdivia-Orozco** (Frankfurt/Oder): Grenzfall Paradigmenwechsel
- 17:30 Uhr **Tobias Schlechtriemen** (Freiburg): Der ‚Held‘ als Effekt. Heroisierungsprozesse als *boundary work*
- 17:50 Uhr Diskussion
- 18:10 Uhr Pause

Keynote

- 18:30 Uhr **Andreas Wimmer** (New York): How much complexity can a theory of boundaries stomach?
- 20:00 Uhr Conferencedinner (Villa La Cas, ul. Mickiewicza 11, Słubice)

Freitag, 04.11.2016 im Senatssaal des Hauptgebäudes (HG 109), Große Scharrnstraße 59

10:00 Uhr **AG Grenztheorien:** Begrüßung

Dynamiken von Grenzen/Grenzziehungen

10:20 Uhr **Christian Voss** (Berlin): Dynamiken von Sprache entlang des geöffneten Eisernen Vorhangs auf dem Balkan

10:40 Uhr **Hans-Joachim Bürkner** (Erkner/Potsdam): EU-Optimismus und geopolitische Modifikationen osteuropäischer Grenzen – nur ein Medienspektakel oder mehr?

11:00 Uhr **Amelie Kutter** (Frankfurt/Oder): Europäische Peripherien: Grenzziehung aus der Perspektive der diskursiven politischen Ökonomie

11:20 Uhr Diskussion

11:50 Uhr Kaffee- und Teepause

Wissenstechniken und Grenztechnologien

12:10 Uhr **Jörg Potthast** (Berlin): Grenzüberschreitende Mobilität, Warteschlangen und Institutionenbildung

12:30 Uhr **Larissa Schindler** (Mainz): Flughäfen: Die Infrastruktur der Grenzüberwindung

12:50 Uhr Diskussion

13:10 Uhr Mittagspause

14:10 Uhr **Valentin Rauer** (Frankfurt/Main): Viapolitik. Diskussion eines interobjektiven Analysekonzeptes

14:30 Uhr **Julian Hollstegge** (Bayreuth): Grenzmanagement im Südsudan zwischen Projekt und Praxis: Zur Komplexität der Zirkulation internationaler Grenztechnologien

14:50 Uhr Diskussion

15:10 Uhr Kaffee- und Teepause

15:40 Uhr **Estela Schindel** (Konstanz): Das biopolitische Schisma. Materielle und symbolische Abgrenzungen entlang der EU-Grenzen

16:00 Uhr **Matthias Leese** (Tübingen): Vereinfachung *und* Versicherheitlichung: zur Auflösung eines vermeintlichen Gegensatzes

16:20 Uhr Diskussion

16:40 Uhr Pause

Wrap-Up

17:00 Uhr **Christian Banse** (Göttingen): Zur Zukunft der Grenzforschung

18:00 Uhr Ende

18:30 Uhr Abendessen (Kartoffelhaus, Holzmarkt 7, Frankfurt/Oder)